



BIG-M

Bäuerliche Interessengemeinschaft - Marktkampf

Presseerklärung

Lausanne, der 17. Oktober 2007

„Europas Kuhauftrieb für einen fairen Milchpreis“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das „European Milk Board“ mit seinen nationalen Milcherzeugerverbänden präsentiert heute europaweit eine Aktion, die in ihrer Art neu und einzigartig ist.

„Europas Kuhauftrieb für einen fairen Milchpreis“ ist eine europäische Aktion zur Durchsetzung fairer Milchpreise, die gleichzeitig in zwölf Ländern Europas präsentiert wird. Milchbauern bringen ihre „Faironikas“ in die Städte. Diese lebensgrossen Kunstkühe stehen für Fairness bei der Milch, für faire Preise und die positiven Auswirkungen, die sich daraus für alle ergeben.

Die europäischen Milchbauern haben sich vor einem Jahr länderübergreifend im European Milk Board (EMB) zusammengeschlossen, um für eine faire Entlohnung ihrer Arbeit zu kämpfen. „Faironika“ hilft ihnen dabei. Sie soll erklären, dass Milch ein wertvolles Lebensmittel ist. Dass die Erzeugung von Milch eine Menge Arbeit macht und dass diese angemessen entlohnt sein muss. „Faironika“ wird Verbrauchern, Journalisten, Politikern und auch Bauern zeigen, was die Milch noch alles kann: Eine Kulturlandschaft gestalten, die uns lieb und teuer ist, Arbeitsplätze sichern und den ländlichen Raum durch Wertschöpfung lebendig erhalten“, erläutert Romuald Schaber, Präsident des EMB.

Wenn die Milch in Europa zu schlecht bezahlt wird, dann hören immer mehr Bauern auf, Milch zu erzeugen und dann ist nicht mehr abgesichert, dass Verbraucher immer ausreichend Milch aus heimischer Erzeugung im Regal finden.

EMB – European Milk Board

Koordinierungsstelle, Bahnhofstraße 31 • D – 59065 Hamm/Westf.

Tel.: 0049 - 2381 – 9053174 • Fax: 0049 - 2381 – 492221 • info@europeanmilkboard.org •

<http://www.europeanmilkboard.org>

Die Schweizer Mitgliedsorganisationen des EMB, Uniterre und BIG-M unterstützen diese Aktion der europäischen Kollegen. Denn auch in der Schweiz ist es dringend nötig, dass die Milchproduzenten einen fairen Preis für ihre Milch bekommen. Während im grenznahen Umfeld der Schweiz schon Milch zu 0,88 CHF/Liter an Produzenten bezahlt wird, sind hier die Preise auch nach der kommenden Preiserhöhung noch knapp bei 0,76 CHF/Liter, obwohl ein kostendeckender Preis über Fr. 1.- liegt (Durchschnittliche Produktionskosten gemäss Forschungsanstalt Tännikon liegen bei Fr. 1.14). Um diese unhaltbare Situation zu ändern wollen die Produzenten das Milchangebot bündeln und zu einem aktiven Verkauf des Produktes übergehen. Die Marktsteuerung muss von den Milchproduzenten in die Hand genommen werden.

www.UNITERRE.ch 

BAUERN brauchen einen FAIREN PREIS



1.- pro Liter Milch

European Milk Board 

In Berlin, Paris, Luxemburg, Wien und anderen Städten werden heute die ersten Kühe zusammenkommen. Doch das ist nur der Anfang. Innerhalb der kommenden Wochen und Monate werden täglich neue „Faironikas“ aufgestellt. Diese Kühe erzählen überall die gleiche Geschichte. Wir brauchen faire Milcherzeugerpreise, damit die Milcherzeugung in Europa bleibt. „Die faire Milch“ Das ist gut, das ist fair! Dieser Botschaft wird man bald in Form von „Faironikas“ und als Schilder in ganz Europa begegnen. Über das European Milk Board koordiniert nehmen die Milchbauern ihr Schicksal in die eigenen Hände und zeigen neben politischer und wirtschaftlicher Aktivität der Öffentlichkeit, wie wertvoll ihre Arbeit ist.

Mehr Information auf www.fairmilk.org, www.uniterre.ch, www.faire-milch.ch

Kontaktpersonen: Uniterre

Nicolas Bezencon 021 601 74 67

Rudi Berli 078 707 78 83

Big-M

Martin Haab 079 236 84 11

Belgien: Pressekonferenz auf Milchbetrieb bei Brüssel:

Eddie Puissinier, Rue des bois plantés, 1421 Ophain-Isaac, bei Brüssel

Dänemark: Pressekonferenz auf Milchbetrieb in Süddänemark:

Niels Lund, Vedbolvej 16, DK-6500 Vojens

Deutschland: Grosse Aktion vor dem Reichstag in Berlin (vor der Einheitsfahne),
Pressekonferenz

Frankreich: Grosser Direktverkauf von Milchprodukten in Paris, vor dem Gare St Lazare
Pressekonferenz

Italien: Pressekonferenz

Sala Presso centro Fiera Montichiari (BS) Via Brescia 29, Montichiari.

Luxemburg: Aktion / Pressekonferenz auf Milchbetrieb neben Landwirtschaftsschule

Gilbert Leider, rue du chateau 24b, Erpeldange

Niederlande: Pressekonferenz auf Milchbetrieb

Van Mook, Lutterweg 4a, 5394 LP Oijen

Österreich:

Pressekonferenz

Café Prückl, Stubenring 6, 1010 Wien

In den anderen Ländern mit Mitgliedsorganisationen des EMB - Irland, Wales, Schottland,
und Schweiz - wird am 17.10.2007 die Presse zunächst über eine Pressemitteilung
informiert.